

Bundesrat : Bürkle—Eckert.

195

Gewählt in:

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

Mitglied (an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Salzer) **180** (7. 12. 1961) 4327.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung am 20. 12. 1961.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 21. 12. 1959.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Mitglied) **162** (28. 6. 1960) 3808.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 19. 7. 1960.

den Sonderausschuß zur Vorberatung des Übereinkommens zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (Mitglied) **157** (24. 3. 1960) 3701.

Berichterstatter über:

die Kulturgroschengesetz-Novelle 1959 **151** (10. 12. 1959) 3596—3597.

die Hemmung des Fristenablaufes durch Samstage und den Karfreitag **171** (14. 2. 1961) 4093.

eine Abänderung des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 **176** (23. 6. 1961) 4188—4189.

die Kunstakademiegesetz-Novelle 1961 **179** (17. 11. 1961) 4315—4316.

die Kulturgroschengesetz-Novelle 1961 **179** (17. 11. 1961) 4316.

die neuerliche Abänderung des Heeresgebührengesetzes **188** (17. 4. 1962) 4485.

das Tapferkeitsmedaillen-Zulagengesetz 1962 **189** (29. 5. 1962) 4501—4502.

die neuerliche Abänderung des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 **190** (29. 6. 1962) 4552—4553.

Redner in der Verhandlung über:

die 2. Gehaltsgesetz-Novelle und die 2. Gehaltsüberleitungsgesetz-Novelle 1959 **150** (27. 11. 1959) 3581—3584.

die Verlängerung der Geltungsdauer des Preisregelungsgesetzes 1957 und des Preistreibereigesetzes 1959, die Rohstofflenkungsgesetz-novelle 1961, die Verlängerung der Geltungsdauer des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes 1952 und eine neuerliche Verlängerung der Geltungsdauer des Lastverteilungsgesetzes 1952 **169** (21. 12. 1960) 4030—4034.

das Jugendgerichtsgesetz 1961 **179** (17. 11. 1961) 4296—4297.

das Energieanleihegesetz 1961 **179** (17. 11. 1961) 4310—4311.

die Stickereiförderungsgesetz-Novelle 1962 **184** (22. 2. 1962) 4418—4420.

das Prämiensparförderungsgesetz **189** (29. 5. 1962) 4495—4497.

die neuerliche Abänderung des Umsatzsteuergesetzes 1959, die Einkommensteuernovelle 1962 und die Novelle 1962 zum Familienlastenausgleichsgesetz **190** (29. 6. 1962) 4528—4531.

das Rundfunk-Rekonstruktionsgesetz **193** (17. 7. 1962) 4658—4664.

E.

ECKERT Fritz, Generalsekretär des Österreichischen Wirtschaftsbundes, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien.

Siehe auch Index der VIII. GP.

Erster Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates vom 1. 7. 1959 [Wahl **146** (25. 6. 1959) 3490] bis 20. 12. 1959.

Wiedergewählt vom Wiener Landtag am 11. 12. 1959: **152** (21. 12. 1959) 3611.

Angelobung: **152** (21. 12. 1959) 3612.

Erster Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates vom 21. 12. 1959 [Wahl **152** (21. 12. 1959) 3612] bis 31. 12. 1959; vom 1. 7. 1960 [Wahl **161** (10. 6. 1960) 3792] bis 31. 12. 1960;

Zweiter Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates vom 1. 1. 1960 [Wahl **152** (21. 12. 1959) 3613] bis 30. 6. 1960; vom 1. 1. 1961 [Wahl **170** (22. 12. 1960) 4086] bis 30. 6. 1961; vom 1. 7. 1961 [Wahl **177** (29. 6. 1961) 4240] bis 31. 12. 1961; vom 1. 1. 1962 [Wahl **182** (21. 12. 1961) 4378] bis 30. 6. 1962; vom 1. 7. 1962 [Wahl **190** (29. 6. 1962) 4564] bis 31. 12. 1962.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3613.

den Finanzausschuß (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3613.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied an Stelle des verstorbenen Bundesrates Etlinger) **147** (24. 7. 1959) 3520.

Wiedergewählt (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung am 20. 12. 1961.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung am 21. 12. 1959 (Innehabung der Funktion bis 29. 5. 1961).

Ersatzmitglied **175** (31. 5. 1961) 4182.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Mitglied) **162** (28. 6. 1960) 3808.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Sonderausschuß zur Vorberatung des Übereinkommens zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (Mitglied) **157** (24. 3. 1960) 3701.

Zur Geschäftsbehandlung:

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab, betr. den Beitritt Österreichs zur Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA) (angenommen) **150** (27. 11. 1959) 3565.

EGGENDORFER Theodor, Weinbauer, Schönberg am Kamp.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich am 4. 6. 1959: **146** (25. 6. 1959) 3489.

Angelobung: **146** (25. 6. 1959) 3490.

Siehe auch Index der VIII. GP.

Vorsitzender des Bundesrates vom 1. 1. 1961 bis 30. 6. 1961.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3613.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) **162** (28. 6. 1960) 3808.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

Zum Vorsitzenden gewählt in der Ausschußsitzung am 20. 12. 1961.

den Sonderausschuß zur Vorberatung des Übereinkommens zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (Ersatzmitglied) **157** (24. 3. 1960) 3701.

Ansprachen an den Bundesrat:

anlässlich der Übernahme des Amtes als Vorsitzender **171** (14. 2. 1961) 4092.

anlässlich des Wechsels im Amte des Vorsitzenden **177** (29. 6. 1961) 4240.

Nachruf:

für den verstorbenen Bundesrat Dr. h. c. Machold **171** (14. 2. 1961) 4091—4092.

Redner in der Verhandlung über:

das Landwirtschaftsgesetz und die 3. Marktordnungsgesetz-Novelle **164** (20. 7. 1960) 3860—3864.

das Weingesetz 1961 **178** (12. 7. 1961) 4281—4285.

ERTL Gottfried, Ing., Landwirt, Steiermark.
Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark am 11. 4. 1961: **173** (14. 4. 1961) 4124.

Angelobung: **173** (14. 4. 1961) 4124.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Feldgrill) **173** (14. 4. 1961) 4157.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Feldgrill) **173** (14. 4. 1961) 4157.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Feldgrill) **173** (14. 4. 1961) 4157.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Feldgrill) **173** (14. 4. 1961) 4157.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 20. 12. 1961.

Berichterstatter über:

die Verlängerung der Geltungsdauer des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes 1952 **181** (20. 12. 1961) 4355—4356.

F.

FACHLEUTNER Karl, Bauer, Puch, Niederösterreich.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich am 4. 6. 1959: **146** (25. 6. 1959) 3489.

Angelobung: **146** (25. 6. 1959) 3490.

Ausscheiden aus dem Bundesrat infolge Eintrittes in den am 18. 11. 1962 neugewählten Nationalrat. (Ersatzmann: Mantler.)